



# 14. Mitgliederversammlung RBBM

12. Juni 2019, 17.00 Uhr

RBBM, Winterthurerstrasse 14, 8370 Sirnach

## Inhaltsverzeichnis

Traktandenliste.....	3
1. Protokoll Mitgliederversammlung vom 08. November 2018 .....	4
2. Jahresberichte .....	8
2.1 Jahresbericht 2018 Präsident.....	8
2.2 Jahresbericht 2018 Geschäftsleiter.....	9
3. Rechnung 2018 .....	10
3.1 Präsentation Jahresabschluss 2018 .....	10
3.2 Bericht Revisionsstelle .....	11
3.3 Statistik 2018.....	13
3.4 Verrechnung an die Mitgliedsgemeinden.....	14
3.5 Antrag zur Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung des Vorstandes .....	14
4. Mandatsentschädigungen an die Mitgliedergemeinden .....	15
5. Kennzahlen.....	15
5.1 Finanzen und Mandate .....	15
5.2 Klienten .....	17
5.3 Entwicklung Mandatszahlen 2019 .....	18
6. Informationen .....	18
6.1 Aufhebungspotential .....	18
6.2 Arbeitszeiterfassung und –aufteilung .....	19
7. Verschiedenes und Umfrage.....	19
7.1 Wahlen .....	19
7.2 Personelles .....	20
8. Termine.....	20
Anhang	

## **Traktandenliste**

- 1 Protokoll der Mitgliederversammlung vom 08. November 2018
- 2 Jahresberichte 2018
- 3 Rechnung 2018
- 4 Mandatsentschädigungen an die Mitgliedergemeinden
- 5 Kennzahlen
- 6 Informationen
- 7 Verschiedenes und Umfrage
- 8 Termine

# 1. Protokoll Mitgliederversammlung vom 08. November 2018

Protokoll der 13. Mitgliederversammlung RBBM

Datum 08.11.2018, 17.00 – 17.30 Uhr

## Vorsitz

Kurt Baumann, Präsident RBBM, Gemeindepräsident Sirnach

## Anwesende

Gemeinde Aadorf	Matthias Küng, Gemeindepräsident und Vorstand RBBM Urs Thalman, Gemeinderat
Gemeinde Bettwiesen	Patrik Marcolin, Gemeindepräsident
Gemeinde Bichelsee-Balterswil	Andreas Krucker, Gemeinderat
Gemeinde Braunau	David Zimmermann, Gemeindepräsident und Vorstand RBBM
Gemeinde Eschlikon	Hans Mäder, Gemeindepräsident -
Gemeinde Fischingen	René Bosshart, Gemeinderat
Gemeinde Lommis	Fritz Locher, Gemeindepräsident
Gemeinde Münchwilen	Jos Bernet, Gemeinderat und Revisor RBBM -
Gemeinde Rickenbach	-
Gemeinde Sirnach	Kurt Baumann, Gemeindepräsident und Präsident RBBM Yvonne Koller, Gemeinderätin
Gemeinde Tobel-Tägerschen	Rolf Frei, Gemeinderat
Gemeinde Wängi	Robert Beusch, Gemeinderat -
Gemeinde Wilen	Ursula Burtscher, Gemeinderätin

## Entschuldigt:

Guido Grütter, Gemeindepräsident Münchwilen und Vorstand RBBM, vertreten durch Jos Bernet

Thomas Goldinger, Gemeindepräsident Wängi, vertreten durch Robert Beusch

Isabelle Denzler, Gemeinderätin Eschlikon und Vorstand RBBM, vertreten durch Hans Mäder

Ivan Knobel, Gemeindepräsident Rickenbach, vertreten durch Kurt Baumann

Ursula Flück, Präsidentin Revision RBBM

## Nicht Stimmberechtigte und Gäste:

Daniel Stöckle, Geschäftsleiter RBBM

## Begrüssung

Kurt Baumann begrüsst die anwesenden Stimmberechtigten und Gäste im Namen des Vorstandes zur 13. Mitgliederversammlung. Unter Hinweis auf die Statuten stellt der Präsident fest, dass ordnungsgemäss zu dieser Versammlung eingeladen wurde.

## Präsenz

Anzahl Delegierte Total:	18
2/3 Anwesenheit für Beschlussfähigkeit:	12
Anwesende Delegierte/Stimmen:	18
Absolutes Mehr:	10

Kurt Baumann weist auf die Statuten Art. 7 hin welche festhalten, dass sich jeder Delegierte durch einen anderen Delegierten vertreten lassen kann. Es sind 14 Delegierte anwesend, mit den Vertretungen sind 100% der Stimmen erreicht und die Versammlung ist beschlussfähig.

## Wahl Stimmzähler

Rolf Frei wird als Stimmzähler vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

## Genehmigung der Traktandenliste

Kurt Baumann stellt die Traktandenliste zur Diskussion. Der Traktandenliste wird ohne Diskussion zugestimmt.

## Protokoll der Mitgliederversammlung vom 07. Juni 2018

Kurt Baumann stellt das Protokoll zur Diskussion.

### Diskussion und Fragen

Keine Fragen oder Bemerkungen

### Antrag

Der Vorstand beantragt:

Das vorliegende Protokoll der Mitgliederversammlung vom 07. Juni 2018 sei zu genehmigen.

### Beschluss

Dem Antrag des Vorstandes wird einstimmig zugestimmt.

## Praktikumsplatz bei der RBBM

Kurt Baumann führt aus, dass die RBBM im Kanton Thurgau die grösste Berufsbeistandschaft ist. Der RBBM ist es in Zusammenarbeit mit der KESB Münchwilen gelungen in den vergangenen 6 Jahren die Organisation gut zu etablieren. Dieser Erfolg ist den MitarbeiterInnen der RBBM zu verdanken. Um in Zukunft gute neue MitarbeiterInnen zu rekrutieren ist es notwendig, dass der Nachwuchs gut ausgebildet werden kann. Der Vorstand hat sich mit der Thematik befasst und einstimmig beschlossen der Mitgliederversammlung den Antrag zu stellen ab 2019 einen Praktikumsplatz anzubieten.

Daniel Stöckle führt aus, dass geplant ist jährlich eine Praktikumsstelle für das 2. Ausbildungspraktikum für die Studierenden der Fachhochschule für Soziale Arbeit, St. Gallen, zur Verfügung zu stellen. Die RBBM er-

hofft sich durch die Zusammenarbeit mit der Fachhochschule und den Praktikanten einen fachlichen Austausch über die neuen Entwicklungen. Die RBBM durfte mit der Anstellung einer jungen Berufsbeiständin, welche ihr Praktikum bei der Stadt Wil absolvierte, sehr gute Erfahrungen sammeln.

Die aufgeführten Kosten sind im Budgetvorschlag enthalten, wurden für den Antrag jedoch im Detail ausgewiesen um Transparenz zu schaffen.

### **Diskussion und Fragen**

Fritz Locher erkundigt sich ob es sinnvoll ist einen Raum im Gemeindehaus Sirnach zu mieten. Der Praktikant wäre dort ausserhalb des Teams der RBBM.

Daniel Stöckle informiert die Versammlung, dass die RBBM an 2 Standorten angesiedelt ist und bereits heute 4 Berufsbeiständinnen und 3 Sachbearbeiterinnen im Gemeindehaus Sirnach ihren Arbeitsplatz haben. Der neu zu mietende Raum grenzt unmittelbar an die bestehenden Räumlichkeiten der RBBM im Gemeindehaus Sirnach.

### **Antrag**

Der Vorstand beantragt:

Die Schaffung eines Praktikumsplatzes bei der RBBM ab 2019 zu genehmigen.

### **Beschluss**

Dem Antrag des Vorstandes wird einstimmig zugestimmt.

## **Budget 2019**

Kurt Baumann führt aus, dass die Budgets 2018 und 2019 nach dem neuen Standard HRM2 erstellt wurden. Zur Vergleichbarkeit wurde die Rechnung 2017 ebenfalls nach HRM2 um geschlüsselt.

Im Budget 2019 wird mit einer Entschädigung durch die Gemeinden gerechnet, welche rund CHF 60'000.00 höher ausfällt als im Budget 2018.

Die Lohnkosten bleiben für 2019 unverändert, gestiegen sind die Ausgaben für die Sozialleistungen, dies auf Grund der höheren Altersstruktur der Mitarbeitenden.

Die Position 3090.00 „Aus- und Weiterbildung Personal“ wurde höher budgetiert. Es fallen zusätzliche Ausbildungskosten für ein neu zu beschaffendes KLIB-Modul an. Die Anschaffungskosten und die jährlich wiederkehrenden Kosten sind im Konto 3158.00 „Unterhalt immaterielle Anlagen“ ausgewiesen. Daniel Stöckle erläutert den Zusatznutzen des Softwareausbaus. Er dient zur besseren Kontrolle der einzufordernden Leistungen bei den Sozialversicherungen zu Gunsten der Klienten. In diesem Bereich kam es oft zu kleineren „Vermögensschäden“, welche mit der neuen Software vermieden werden sollen.

### **Diskussion und Fragen**

Keine Fragen oder Bemerkungen

### **Antrag**

Der Vorstand beantragt:

Das vorliegende Budget mit einem Gesamtaufwand von CHF 1'991'975.00 und einem Nettoaufwand von CHF 1'910'725.00 (Kostenanteil Vertragsgemeinden) zu genehmigen.

### **Beschluss**

Dem Antrag des Vorstandes wird einstimmig zugestimmt.

## Kostenprognose für Mitgliedergemeinden 2019

Daniel Stöckle erläutert die vorliegende Kostenprognose für die Mitgliedsgemeinden. Die aufgeführten Mandate entsprechen dem Stand vom 01.01.2018 plus die Zunahmen bis 14.08.2018. Die Abrechnung erfolgt dann per 31.12.2019 mit den dannzumal gültigen Zahlen. Die Kostenprognose wurde den Mitgliedergemeinden, unter Vorbehalt der Zustimmung durch die Mitgliederversammlung, bereits zugestellt.

## Statistiken

Daniel Stöckle weist auf die neueste Statistik der Mandatszahlen hin, welche per 08.11.2018 einen Stand von 505 Mandaten per Ende 2018 erwarten lässt. Dies entspricht einer Zunahme von 5%.

Die Zunahme ist im Bereich des Erwachsenenschutzes wesentlich höher als beim Kinderschutz. Die Zunahme ist nicht bei Altersbeistandschaften zu verzeichnen sondern im Bereich von (psychischen) Erkrankungen oder Schicksalsschlägen bei erwachsenen Personen.

## Diskussion und Fragen

Keine Fragen oder Bemerkungen

## Verschiedenes und Umfrage

Kurt Baumann weist auf die folgenden 2 Mitgliederversammlungen hin:

- Rechnung 2018: Mittwoch, 12.06.2019, 17.00 Uhr
- Budget 2020: Mittwoch, 06.11.2019, 17.00 Uhr

Am 01.06.2019 beginnt die neue Legislaturperiode. Die Wahlen für den Vorstand und die Revisoren kann nicht bereits am 12.06.2019 erfolgen. Die Wahlen finden an der Versammlung vom 06.11.2019 statt.

Im Juni 2018 informierte RR Jakob Stark an einer Vorstandssitzung beim VTG über Vermögensschäden, welche im Bereich Kindes- und Erwachsenenschutz seit 2013 angefallen sind. Diese Schäden mussten über die Staatshaftung des Kantons Thurgau ersetzt werden.

Die Situation bei der RBBM wurde durch Daniel Stöckle überprüft. Bei der RBBM sind in dieser Zeit 9 Fälle angefallen, davon betreffen 6 Fälle Zeiten vor der Gründung der RBBM. Ein Schadenfall wurde durch einen Privaten Mandatsträger, 2 Schadenfälle durch die RBBM verursacht. Neben der Liste des Kantons sind durch die RBBM 13 Bagatellschäden verursacht worden. Diese betreffen mehrheitlich unterlassene oder verpasste Meldungen bei den Ergänzungsleistungen für Selbstbehalte. Diese Bagatellschäden sollten durch die erwähnte Neuanschaffung des Klib-Moduls eliminiert werden können.

Kurt Baumann und der Vorstand sind der Meinung, dass die Arbeit der RBBM auch in Bezug auf die Schadenfälle als gut bezeichnet werden kann. Das Ergebnis der Untersuchung wurde RR Jakob Stark mit einem Schreiben mitgeteilt.

Kurt Baumann bedankt sich bei den Anwesenden für die Teilnahme und schliesst die 13. Mitgliederversammlung der RBBM.

Protokoll: Daniel Stöckle, Geschäftsleiter RBBM

## 2. Jahresberichte

### 2.1 Jahresbericht 2018 Präsident

von Kurt Baumann, Präsident RBBM

Mit Freude stelle ich fest, dass nach sechs Jahren Betrieb unsere Organisation sehr gut funktioniert. Ein eingespieltes Mitarbeiterteam unter der umsichtigen Leitung von Daniel Stöckle trägt ganz wesentlich dazu bei. Die Arbeit als Berufsbeiständin oder Berufsbeistand ist anspruchsvoll und steht unter dem Druck von vielen Erwartungen. Verschiedene Anspruchsgruppen wirken auf einen Berufsbeistand ein: die Behörde, die Klienten, Angehörige, Sozialdienste, Institutionen, Sozialversicherungen und letztendlich die Gesellschaft. Letztere steht dem Wesen der KESB und der Berufsbeistandschaft nach wie vor kritisch gegenüber, dies oft zu Unrecht nach meiner persönlichen Beurteilung. Leider tragen die Medien ihres dazu bei, um in diesem Thema die Stimmung am Kochen zu halten. Unsere RBBM kann dank einem gefestigten Team, das sich fachlich und mental gegenseitig sehr gut unterstützt diesem externen Druck standhalten.

Aus betrieblicher Sicht schliessen wir das Jahr 2018 wiederum positiv ab. Zum fünften Mal in Folge fallen die Nettokosten tiefer aus als im Vorjahr. Mit dem Nettoaufwand für die Gemeinden von insgesamt CHF 1'791'497.34 haben wir vermutlich ein Niveau erreicht, welches in den kommenden Jahren nicht mehr stark unterschritten werden dürfte. Dieses erfreuliche Resultat konnte erreicht werden, obwohl die Anzahl geführter Mandate mit 498 Mandaten (Stichtag 31.12.2018) einen Höchststand erreicht hat. Seit dem Anfangsbestand von 460 Mandaten im Jahr 2013 haben die geführten Mandate im Durchschnitt pro Betriebsjahr um 7,6 (entspricht 1.65%) Mandate zugenommen. Dieser Wert dürfte ungefähr dem Bevölkerungswachstum entsprechen oder liegt leicht höher.

Der Vorstand hat an drei Sitzungen im Jahr 2018 seine Geschäfte erledigen können. Dank der sehr guten Vorbereitung unseres Geschäftsleiters gestalten sich die Sitzungen effizient. Ich danke meiner Kollegin und meinen Kollegen im Vorstand ganz herzlich für die sehr gute Zusammenarbeit.

Allen Mitarbeitenden und im speziellen dem Geschäftsleiter Daniel Stöckle danke ich ganz herzlich für die geleisteten Dienste im vergangenen Jahr. Den Delegierten und unseren Mitgliedgemeinden danke ich herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen seit dem Bestehen der RBBM.



**Kurt Baumann**  
Präsident RBBM



### 3. Rechnung 2018

#### 3.1 Präsentation Jahresabschluss 2018

Stand: 14.03.2019, vor Abnahme durch MV

	Rechnung 2018	Budget 2018	Differenz	Kommentare
<b>Aufwand</b>				
3000.01 Entschädigung Vorstand, Revision	3'686.25	5'700.00	2'013.75	
3000.09 Erstattung Spesen VTHG	-377.70	0.00	377.70	
3010.00 Besoldungen	1'322'024.35	1'322'450.00	425.65	inkl. Prima, s. auch 4210.21
3010.09 Erstattung Lohn Personal	-19'208.00	0.00	19'208.00	neue Kto-Nr. s. auch 3050.09
3050.00 Sozialversicherungsbeiträge	107'111.95	111'000.00	3'888.05	
3050.09 Rückerstattungen EO, Taggelder	-1'195.65	-19'000.00	-17'804.35	Aufgeteilt mit 3010.09
3052.00 Pensionskassenbeiträge	111'948.55	113'000.00	1'051.45	
3053.00 Unfallversicherungsbeiträge	7'093.40	9'500.00	2'406.60	
3053.01 Haftpflicht Pflegekinder	0.00	300.00	300.00	
3055.00 Krankentaggeldbeiträge	7'085.95	6'500.00	-585.95	
3090.00 Aus- und Weiterbildung Personal	31'772.40	35'400.00	3'627.60	
3099.00 übrige Personalkosten	10'061.85	14'000.00	3'938.15	
3100.00 Büromaterial inkl. Toner	6'352.45	6'800.00	447.55	
3101.00 Betriebs- und Verbrauchsmaterial	920.20	1'400.00	479.80	
3102.00 Drucksachen	4'535.90	1'500.00	-3'035.90	Lagerbestellung Couvert (2'763.55)
3103.00 Fachliteratur, Zeitschriften	2'358.25	3'000.00	641.75	
3110.00 Mobiliar	-1'774.05	5'000.00	6'774.05	Entschädigung Wasserschaden
3113.00 Anschaffung Hardware	4'975.04	0.00	-4'975.04	zus. Anschaffungen, mit Vorstand besprochen
3130.01 Handy Entschädigung	2'010.00	2'200.00	190.00	
3130.02 Porto	9'885.00	7'500.00	-2'385.00	
3130.05 Support Informatik	499.00	5'000.00	4'501.00	
3130.06 Verbandsbeiträge	1'450.00	1'350.00	-100.00	
3130.10 Weiterleitung Spenden	28'406.00	23'000.00	-5'406.00	Erfolgsneutral s. auch 4290.00
3132.00 Revision, ext. Referate, Prima	25'570.74	33'540.00	7'969.26	
3134.00 Sachversicherungsprämien	1'410.80	1'410.00	-0.80	
3134.20 Fahrzeugversicherungsprämien	1'300.55	1'600.00	299.45	
3150.00 Unterhalt Kopierer	1'046.80	2'250.00	1'203.20	
3151.00 Unterhalt Drucker	0.00	2'250.00	2'250.00	
3158.00 Untrhalt immaterielle Anlagen	77'668.70	76'000.00	-1'668.70	inkl. Software Abacus
3160.00 Miete, Pacht Liegenschaften	94'736.60	94'780.00	43.40	
3170.00 Reisekosten und Spesen	26'369.05	28'300.00	1'930.95	
3199.00 übr. Betriebsaufwand	25'513.62	24'820.00	-693.62	
<b>Total Aufwand</b>	<b>1'893'238.00</b>	<b>1'920'550.00</b>	27'312.00	
<b>Ertrag</b>				
4210.00 div. Einnahmen	54'764.10	39'500.00	15'264.10	Spesen, etc.
4210.21 Gebühren Gemeinden	16'764.00	7'000.00	9'764.00	Prima Auslagen s. auch 3010.00
4260.00 Bankzinsen	5.81	50.00	-44.19	
4290.00 übrige Entgelte	30'206.75	24'000.00	6'206.75	Erfolgsneutral, s. auch 3130.10
4612.00 Kostenanteil Vertragsgemeinden	1'791'497.34	1'850'000.00	-58'502.66	
<b>Total Ertrag</b>	<b>1'893'238.00</b>	<b>1'920'550.00</b>	-27'312.00	
<b>Total Aufwand</b>	<b>1'893'238.00</b>	<b>1'920'550.00</b>	27'312.00	
<b>Saldo</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>		
<b>Nettoaufwand</b>	<b>1'791'497.34</b>	<b>1'850'000.00</b>	<b>58'502.66</b>	<b>Budgetabweichung in % -3.16</b>

## Ausführungen zur Rechnung 2018

Der Nettoaufwand 2018 betrug CHF 1'791'497.34. Budgetiert waren CHF 1'850'000.00. Dies ergibt eine Budgetunterschreitung von CHF 58'502.66, was einer Besserstellung von 3.16% gegenüber dem Budget entspricht.

Abweichungen der Rechnung 2018 gegenüber dem Budget 2018 mit Relevanz entstanden bei folgenden Konten:

Konto	Bezeichnung	Budget	Rechnung	Differenz	Ausführung
3010.00	Besoldung	1'322'450.00	1'322'024.35	425.65	inkl. Entschädigung an Private Mandatsträger, s. Kto.4210.21 Gebühren Gemeinden
3010.09	Erstattung Lohn Personal	0.00	- 19'208.00	19'208.00	neues Konto, Rückerstattung Lohn, s. Kto. 3050.09.
3050.09	Rückerstattung EO, Taggelder	-19'000.00	- 1'195.65	- 17'804.35	Rückerstattung Sozialversicherungsbeiträge, s. Kto. 3010.09
3090.00	Aus- und Weiterbildung Personal	35'400.00	31'772.40	3'627.60	nicht voll ausgeschöpft
3099.00	übrige Personalkosten	14'0000.00	10'061.85	3'938.15	nicht voll ausgeschöpft
3102.00	Drucksachen	1'500.00	4'535.90	- 3'035.90	inkl. 3 Lagerbestellungen Briefumschläge, CHF 2'763.55
3110.00	Mobiliar	5'000.00	- 1'774.05	6'774.05	nur kleine Anschaffung und Versicherungsleistungen für Wasserschaden
3113.00	Anschaffung Hardware	0.00	4'975.04	- 4'975.04	Ersatz Giromat und Anschaffung Hardware für Alarmierung, Bewilligung Vorstand
3130.05	Support Informatik	5'000.00	499.00	4'501.00	geringer Bedarf 2018
3130.10	Weiterleitung Spenden	23'000.00	28'406.00	- 5'406.00	Erfolgsneutral, s. Kto. 4290.00
3132.00	Revision, ext. Referate, Prima	33'540.00	25'570.74	7'969.26	geringere Aufwände
3151.00	Unterhalt Drucker	2'250.00	0.00	2'250.00	keine Aufwände
4210.00	div. Einnahmen	39'500.00	54'764.10	15'264.10	bewusst vorsichtig budgetiert, s. Kto. 3170.00
4210.21	Gebühren Gemeinden	7'000.00	16'764.00	9'764.00	Entschädigung der Gemeinden an PriMa, s. Kto. 3010.00
4290.00	übrige Entgelte	24'000.00	30'206.75	6'206.75	Spendeneinnahmen, CO2-Abgabe, s.Kto. 3130.10
4612.00	Kostenanteil Vertragsgemeinden	1'850'000.00	1'791'497.34	58'502.66	Ergebnis 2018 besser als budgetiert

### 3.2 Bericht Revisionsstelle

Die Revision erfolgte am 14. März 2019 unter der Leitung von Frau Ursula Flück, Finanzen Gemeinde Aadorf, zusammen mit Jos Bernet, Gemeinderat Münchwilen und Andreas Krucker, Gemeinderat Bichelsee-Balterswil.

Aufgrund der Ergebnisse der Revision beantragt die Revisionsstelle, die vorliegende Rechnung zu genehmigen und den verantwortlichen Organen für die sorgfältige Arbeit und gewissenhafte Geschäftsführung zu danken und Entlastung zu erteilen.

#### Revisorenbericht über die Rechnung 2018

In Ausübung des uns übertragenen Mandates haben wir die Rechnung 2018 der Regionalen Berufsbeistandschaft des Bezirks Münchwilen geprüft.

Auf Grund unserer Stichproben, sind wir der Auffassung, dass

- die Belege mit der Buchhaltung und Bilanz übereinstimmen
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt und
- die ausgewiesenen Vermögenswerte vorhanden sind.

Fragen und Verbesserungsvorschläge unsererseits wurden direkt mit dem Geschäftsleiter und der Buchhalterin besprochen. Die Auskünfte wurden uns jederzeit kompetent erteilt.

Aufgrund der Ergebnisse unserer verschiedenen Prüfungen beantragen wir, die vorliegende Rechnung 2018 zu genehmigen und den verantwortlichen Organen für die sorgfältige Arbeit und gewissenhafte Geschäftsführung zu danken und Entlastung zu erteilen.

Sirnach, 14. März 2019

Die Revisorin und Revisoren:



Ursula Flück, Oberwangen



Jos-Reto Bernet, St. Margarethen



Andreas Krucker, Bichelsee

### 3.3 Statistik 2018

Mit 92 Eintritten und 72 Austritten haben sich die Mandatszahlen im 2018 wieder leicht erhöht. Bei 498 Mandaten entsprechen die Ein- und Austritte über 33% der Klientinnen und Klienten.

Datenstand per **13.02.2019**  
 Auswertungsjahr **2018**

Mandatszahlen (Kindes- und Erwachsenenschutzmassnahme)

Stand am 1.1 des Auswertungsjahres **482**

Monat	Zugänge	Abgänge	Endbestand	Veränderung absolut	Veränderung in % seit 1.1.
Januar	3	6	479	-3	-0.62%
Februar	4	9	474	-5	-1.66%
März	6	7	473	-1	-1.87%
April	6	3	476	3	-1.24%
Mai	4	10	470	-6	-2.49%
Juni	13	5	478	8	-0.83%
Juli	10	5	483	5	0.21%
August	4	8	479	-4	-0.62%
September	8	2	485	6	0.62%
Oktober	17	6	496	11	2.90%
November	8	8	496	0	2.90%
Dezember	9	7	498	2	3.32%
<b>Total</b>	<b>92</b>	<b>76</b>		<b>16</b>	
<b>Durchschnitt</b>	7.67	6.3		1.3	
<b>Forecast 31.12. (Ø x 12)</b>	92.00	76.0	498.0	16.0	

#### Fachgebietsstatistik

Fachgebiet	Bestand 1.1.	Zugänge	Abgänge	Endbestand	Veränderung Absolut	Veränderung in %
Kindesschutzmassnahme	193	45	41	197	4	2.07%
Erwachsenenschutzmassnahme	289	47	35	301	12	4.15%
<b>Zwischensumme</b>	<b>482</b>	<b>92</b>	<b>76</b>	<b>498</b>	<b>16</b>	<b>3.32%</b>
Unterhaltsvertrag	9	21	17	13	4	44.44%
Abklärungsauftrag	1	4	5	0	-1	-100.00%
Warten auf Ernennungsurkunde	6	82	75	13	7	116.67%
<b>Total</b>	<b>498</b>	<b>199</b>	<b>173</b>	<b>524</b>	<b>26</b>	<b>5.22%</b>

#### Gemeindestatistik (Kindes- und Erwachsenenschutzmassnahme)

Gemeinde	Bestand 1.1.	Zugänge	Abgänge	Endbestand	Veränderung Absolut	Veränderung in %
Aadorf TG	77	15	12	80	3	3.90%
Bettwiesen TG	17	1	3	15	-2	-11.76%
Bichelsee-Balterswil TG	30	2	7	25	-5	-16.67%
Braunau TG	7	0	0	7	0	0.00%
Eschlikon TG	35	6	8	33	-2	-5.71%
Fischingen TG	25	10	3	32	7	28.00%
Lommis TG	8	9	3	14	6	75.00%
Münchwilen TG	74	16	8	82	8	10.81%
Rickenbach TG	33	3	4	32	-1	-3.03%
Sirnach TG	111	16	18	109	-2	-1.80%
Tobel-Tägerschen TG	11	1	3	9	-2	-18.18%
Wängi TG	34	9	2	41	7	20.59%
Wilten b. Wil TG	20	4	5	19	-1	-5.00%
<b>Total</b>	<b>482</b>	<b>92</b>	<b>76</b>	<b>498</b>	<b>16</b>	<b>3.32%</b>

### 3.4 Verrechnung an die Mitgliedergemeinden

#### Sachverhalt

Die Nettokosten der RBBM werden auf die Mitgliedsgemeinden aufgeteilt. Gemäss Art. 18 der RBBM-Statuten werden dabei 50% der Kosten aufgrund der Einwohnerzahlen und 50% aufgrund der Fallzahlen den Mitgliedsgemeinden verrechnet.

Die Aufstellung unten zeigt die Berechnung der Kosten für die Mitgliedsgemeinden sowie die Berechnung der provisorischen Schlusszahlung. Provisorisch deshalb, da zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Publikation die Genehmigung durch die Mitgliederversammlung noch ausstand. Neben der Tabelle ist zudem die Abweichung zu der an der Budget-Mitgliederversammlung vom 02.11.2017 präsentierten Kostenprognose ersichtlich.

#### Kosten für Gemeinden 2018 (Effektiv)

Nettoaufwand Rechnung 2018:

Gemeinde	Einwohner	Betrag (Einw.abhängig)	Mandate	Betrag (Mand.abhängig)	Totalbetrag	Anteil in %	Veränderung zu Budget
Aadorf	9'004	171'027.63	92	143'569.47	314'597.10	17.56	-7'084.21
Bettwiesen	1'241	23'572.33	18	28'089.68	51'662.01	2.88	-4'784.59
Bichelsee-Balters.	2'863	54'381.62	32	49'937.21	104'318.83	5.82	-7'118.75
Braunau	778	14'777.82	7	10'923.76	25'701.58	1.43	-4'115.07
Eschlikon	4'357	82'759.59	41	63'982.05	146'741.64	8.19	-14'392.95
Fischingen	2'783	52'862.05	35	54'618.82	107'480.87	6.00	6'183.47
Lommis	1'211	23'002.49	17	26'529.14	49'531.64	2.76	10'558.55
Münchwilen	5'607	106'502.88	90	140'448.40	246'951.28	13.78	668.71
Rickenbach	2'771	52'634.11	36	56'179.36	108'813.47	6.07	-7'010.50
Sirnach	7'733	146'885.46	127	198'188.29	345'073.75	19.26	-23'538.50
Tobel-Tägerschen	1'601	30'410.40	12	18'726.45	49'136.85	2.74	-4'754.56
Wängi	4'697	89'217.77	43	67'103.12	156'320.89	8.73	1'656.01
Wilten	2'512	47'714.51	24	37'452.91	85'167.41	4.75	-4'770.29
<b>Total</b>	<b>47'158</b>	<b>895'748.67</b>	<b>574</b>	<b>895'748.67</b>	<b>1'791'497.34</b>	<b>100.00</b>	<b>-58'502.66</b>

Die RBBM Kosten der Gemeinden belaufen sich je Einwohner auf CHF 30.69 bis CHF 44.62 /Jahr, im Durchschnitt der RBBM auf CHF 37.99/Jahr, Vorjahr CHF 38.89.

Der Erlös aus den Mandatsentschädigungen beläuft sich auf CHF 221'505.90 (12.364%), Vorjahr: CHF 250'262.95 (13.779 %).

Die drei einwohnerstärksten Gemeinden des Bezirks Münchwilen repräsentieren 47.38% der Bevölkerung und tragen 50.60% der Gesamtkosten der RBBM.

### 3.5 Antrag zur Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung des Vorstandes

#### Antrag

- Der Vorstand beantragt die vorliegende Jahresrechnung mit einem Gesamtaufwand von CHF 1'893'238.00 und einem Nettoaufwand von CHF 1'791'497.34 (Kostenanteil Vertragsgemeinden) zu genehmigen.
- Dem Vorstand sei Entlastung zu erteilen.

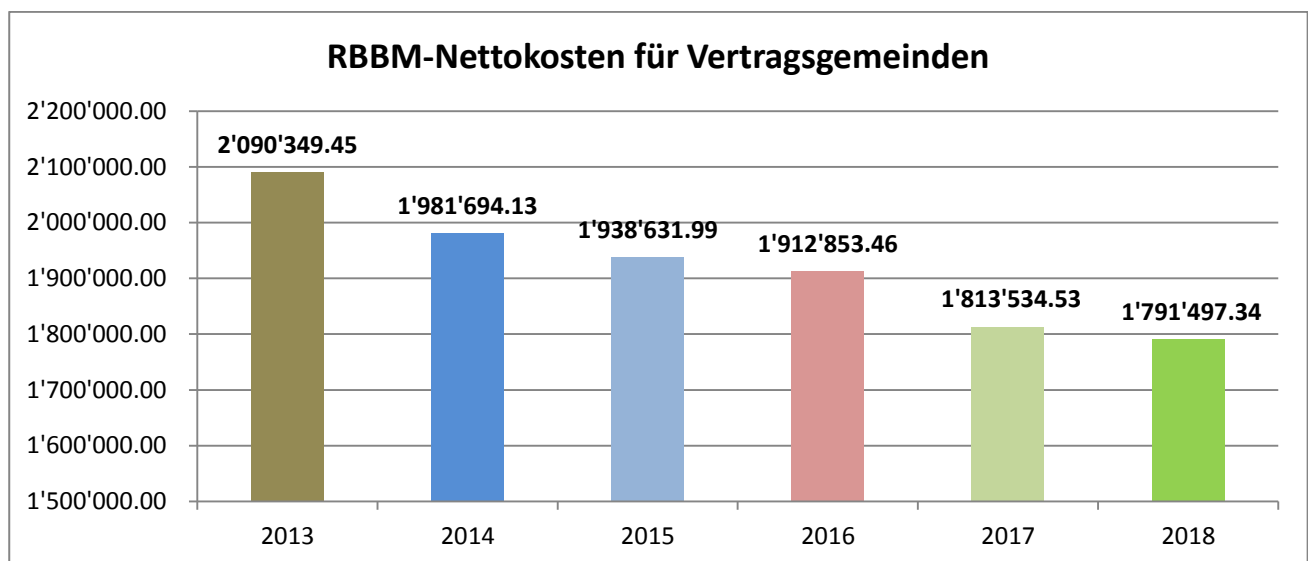
## 4. Mandatsentschädigungen an die Mitgliedsgemeinden

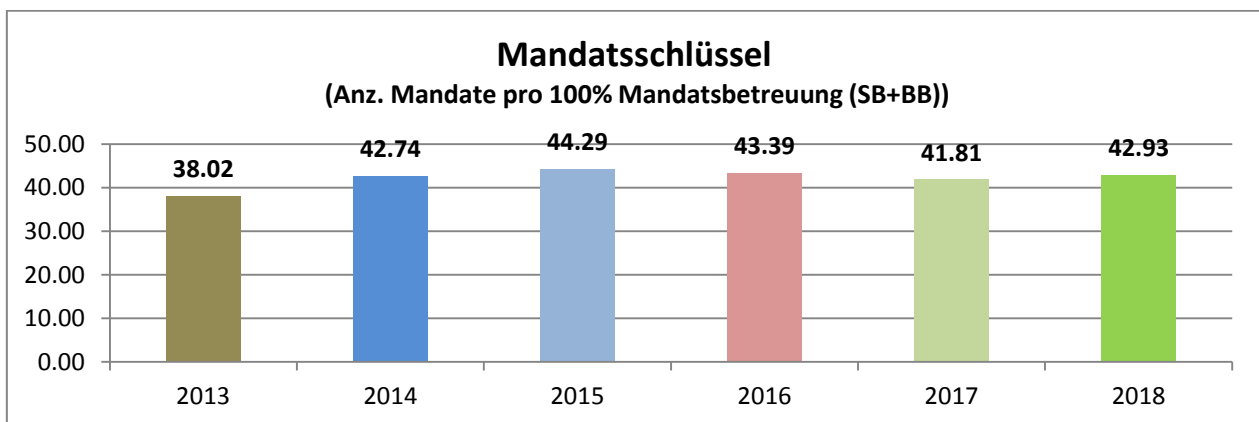
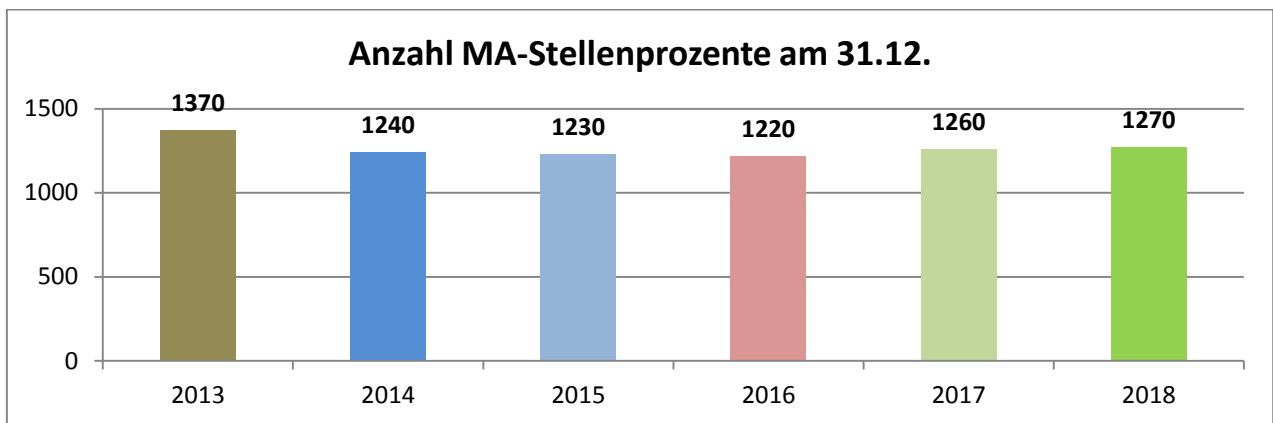
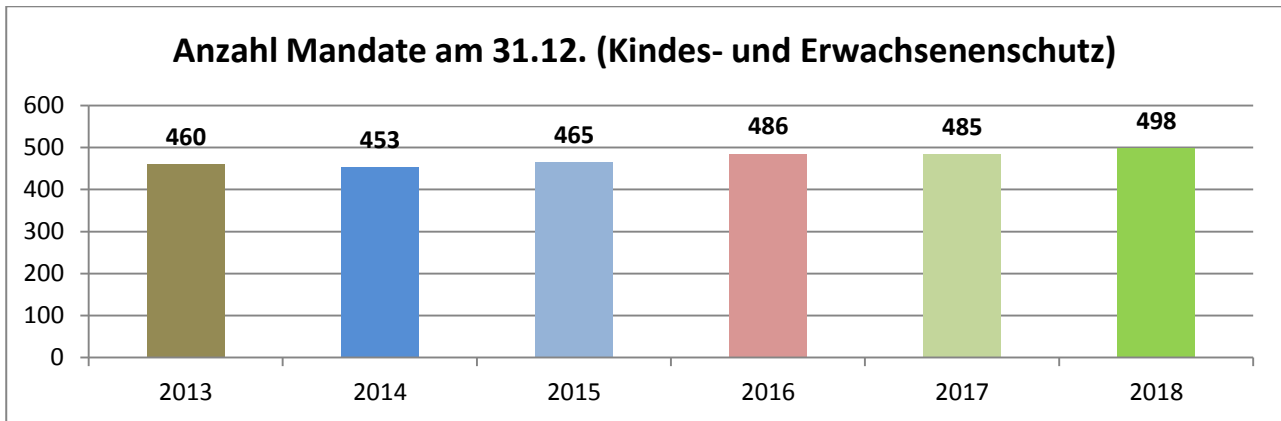
Die im Jahr 2018 durch die Klienten entrichteten Mandatsentschädigungen wurden an die Mitgliedsgemeinden am 01.02.2019 ausbezahlt. Der Bruttoertrag wurde mit den durch die RBBM beglichenen Mandatsentschädigungen an die PRIMA's und den nicht durch die Klienten gedeckten Spesen verrechnet.

Gemeinde	Entschädigung z.G. Gemeinde	Entschädigung an Pri-Ma's z.L. Gemeinde	Spesen z.L. Gemeinde	Vergütung an Gemeinde	Rechnung 2017
Aadorf	43'684.50	790.00	3'610.50	39'284.00	23'327.00
Bettwiesen	6'379.50		549.50	5'830.00	8'640.00
Bichelsee-Balterswil	14'533.00		1'200.00	13'333.00	14'748.00
Braunau	12'750.00			12'750.00	3'067.10
Eschlikon	23'946.00	5'650.00	2'675.00	15'621.00	20'609.35
Fischingen	3'400.00		393.10	3'006.90	27'019.00
Lommis	3'890.00			3'890.00	6'800.00
Münchwilen	21'100.00	4'300.00	2'879.15	13'920.85	38'669.35
Rickenbach	10'800.00	334.00	2'460.00	8'006.00	10'958.25
Sirnach	67'530.80	1'200.00	4'346.65	61'984.15	65'566.40
Tobel-Tägerschen	13'600.00		400.00	13'200.00	5'640.00
Wängi	20'400.00	3'290.00	550.00	16'560.00	19'718.50
Wilten	15'720.00	1'200.00	400.00	14'120.00	5'500.00
<b>Total:</b>	<b>257'733.80</b>	<b>16'764.00</b>	<b>19'463.90</b>	<b>221'505.90</b>	<b>250'262.95</b>

## 5. Kennzahlen

### 5.1 Finanzen und Mandate



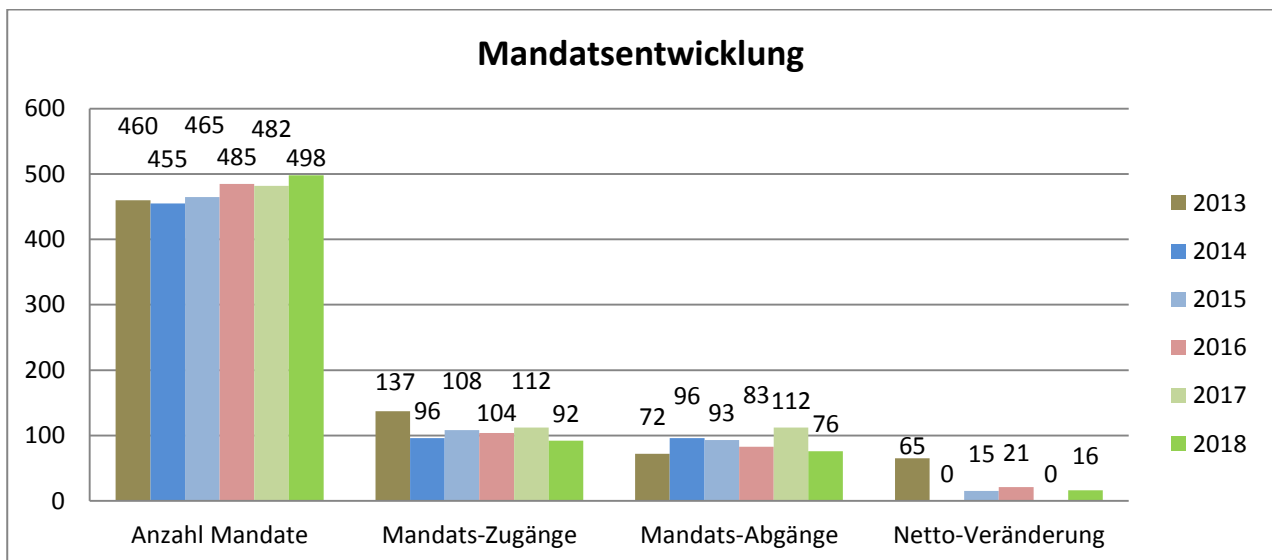
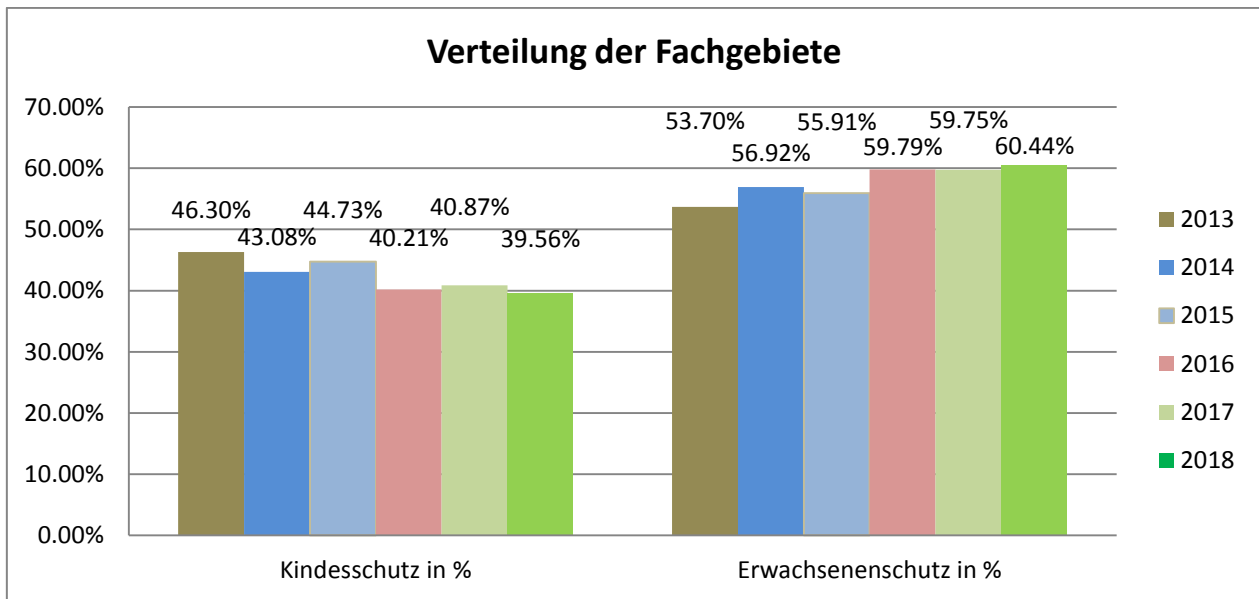


Gemäss Beschluss der Mitgliederversammlung vom 02.10.2014 wurde der Mandatsschlüssel auf 45 Mandate je 100 Stellenprozent festgelegt. (Sachbearbeitung und Berufsbeistand, ohne Overhad)

Im 2018 standen der RBBM für die Fallführung Total 1160 Stellenprocente zur Verfügung. Die Fallbelastung von 42.93 Mandaten je 100% bezieht sich auf die Anzahl Mandate per 31.12.2018.

Diese Stichtagsbetrachtung berücksichtigt jedoch nicht, dass unter dem Jahr Mandate geführt werden, welche unterjährig abgeschlossen werden können. Die Bearbeitung dieser Mandate verursacht ebenfalls Aufwand und trägt zur Fallbelastung der Berufsbeistände und Sachbearbeitung bei.

## 5.2 Klienten



## 5.3 Entwicklung Mandatszahlen 2019

Datenstand per **08.05.2019**

### Mandatszahlen (Kindes- und Erwachsenenschutzmassnahme)

Auswertungsjahr **2019**

Stand am 1.1 des Auswertungsjahres

498

Monat	Zugänge	Abgänge	Endbestand	Veränderung absolut	Veränderung in % seit 1.1.
Januar	9	6	501	3	0.60%
Februar	5	6	500	-1	0.40%
März	12	13	499	-1	0.20%
April	11	7	503	4	1.00%
Mai	0	0	503	0	1.00%
Juni	0	0	503	0	1.00%
Juli	0	0	503	0	1.00%
August	0	0	503	0	1.00%
September	0	0	503	0	1.00%
Oktober	0	0	503	0	1.00%
November	0	0	503	0	1.00%
Dezember	0	0	503	0	1.00%
<b>Total</b>	<b>37</b>	<b>32</b>		<b>5</b>	

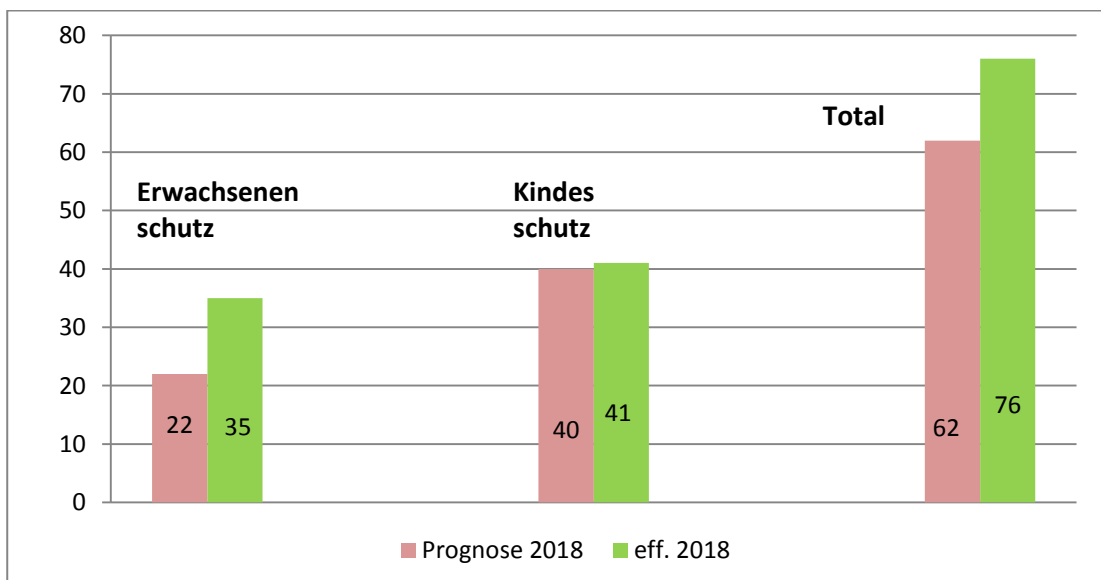
Durchschnitt	7.40	6.4		1.0
Forecast 31.12. (Ø x 12)	88.80	76.8	510.0	12.0

Per 08. Mai 2019 zeigt die Entwicklung der Mandatszahlen wieder einen Trend nach oben. Der Forecast ist lediglich eine mathematische Hochrechnung auf Grund der aktuell vorliegenden Zahlen.

## 6. Informationen

### 6.1 Aufhebungspotential

Jährlich wird durch die Berufsbeistände das Potential von möglichen Mandatsaufhebungen geschätzt. Dies dient zur Kontrolle und zur Vermeidung von „schlafenden“ Mandaten.

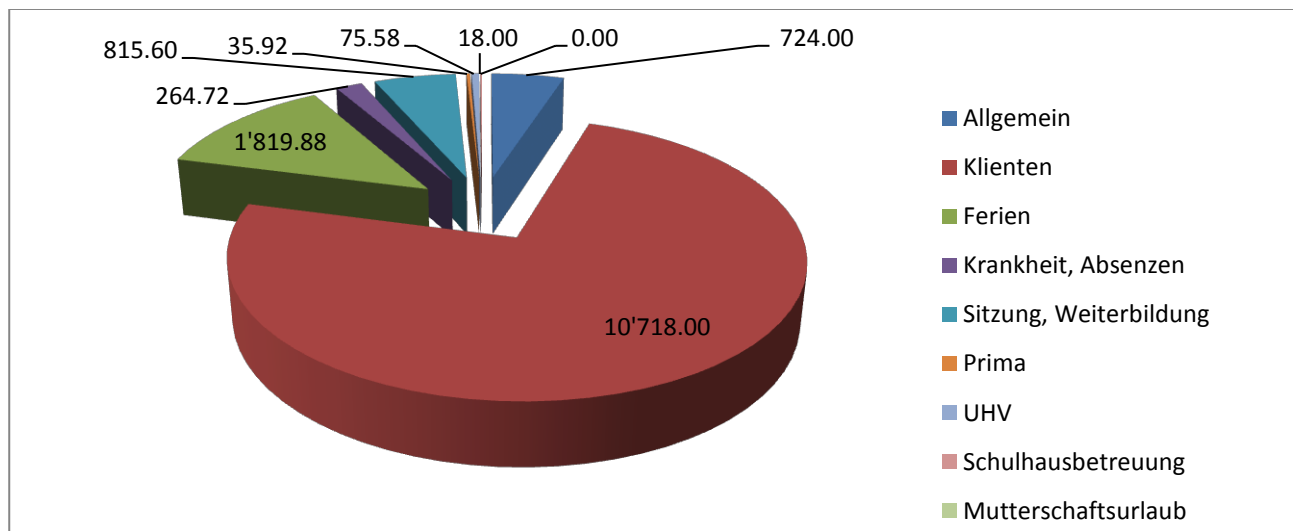


## 6.2 Arbeitszeiterfassung und –aufteilung

In der RBBM liegt die maximale Fallbelastung bei 75 Mandaten je 100% BB-Stelle. Der durchschnittliche netto Beratungs- und Betreuungsaufwand liegt gem. KOKES zwischen 16 und 26 Stunden/Jahr. Die RBBM leistete im 2018 einen durchschnittlichen netto Beratungs- und Betreuungsaufwand von 21.52 Stunden/Jahr.

	Stunden	%		Stunden je Klient
Allgemein	724.00	5.00	Allgemein	1.45
Klienten	10'718.00	74.06	Klienten	21.52
Ferien	1'819.88	12.58	Ferien	3.65
Krankheit, Absenzen	264.72	1.83	Krankheit, Absenzen	0.53
Sitzung, Weiterbildung	815.60	5.64	Sitzung, Weiterbildung	1.64
Prima	35.92	0.25	Prima	0.07
UHV	75.58	0.52	UHV	0.15
Schulhausbetreuung	18.00	0.12	Schulhausbetreuung	0.04
Mutterschaftsurlaub	0.00	-	Mutterschaftsurlaub	-
<b>Total</b>	<b>14'471.70</b>	<b>100.00</b>		<b>29.06</b>

### Verteilung Zeitaufwand Berufsbeistände RBBM:



## 7. Verschiedenes und Umfrage

### 7.1 Wahlen

An der Mitgliederversammlung vom 06. November 2019 finden die Wahlen für den Vorstand der RBBM und die Revisoren statt.

Der aktuelle Vorstand der RBBM stellt sich für eine weitere Amtszeit zur Verfügung.

Frau Ursula Flück steht für die Wahl der Revisoren nicht mehr zur Verfügung. Herr René Bosshart, Gemeindepräsident Fischingen, wäre bereit sich als Revisor zur Verfügung zu stellen.

## 7.2 Personelles

Frau Monika Bosshart wird per Juli 2019 nach 22 ½ Jahren Einsatz für die Gemeinden des Bezirks Münchwilen pensioniert. Als Nachfolge konnte Frau Monica Eigenmann gewonnen werden. Sie arbeitet aktuell zu 20% als Berufsbeiständin und zu 60% als Sachbearbeiterin bei der RBBM.

Die Leiterin Sachbearbeitung, Frau Sabrina Joller, sieht Mutterfreuden entgegen. Nach dem Mutterschaftsurlaub wird sie der RBBM ab April 2020 wieder für 50% - 60% zur Verfügung stehen.

Zur Überbrückung wird Frau Giulia Tancredi, Lehrabgängerin der Gemeinde Wängi, in der Zeit vom 01.07.2019 – 31.03.2020, befristet bei der RBBM arbeiten.

Die Teamleitung Sachbearbeitung übernimmt ab August 2019 Frau Sara Lüthi. Sie war bis anhin Teamleiterin Sachbearbeitung in der Berufsbeistandschaft Region Bischofszell.

Im November 2019 wird Frau Mina Schulz in den Ruhestand treten. Die Suche nach einem NachfolgerIn wurde gestartet.

## 8. Termine

Termin für die 15. Mitgliederversammlung RBBM, Budget 2020: Mittwoch, 06. November 2019, 17.00 Uhr

## Anhang

### Team Winterthurerstrasse 14

**Daniel Stöckle**  
Geschäftsleiter (90%)  
[daniel.stoeckle@rbbm.ch](mailto:daniel.stoeckle@rbbm.ch)  
058 346 11 58

**Mina Schulz**  
Berufsbeiständin (50%)  
[mina.schulz@rbbm.ch](mailto:mina.schulz@rbbm.ch)  
058 346 11 75

**Yasmin Füllemann**  
Berufsbeiständin (90%)  
[yasmin.fuellemann@rbbm.ch](mailto:yasmin.fuellemann@rbbm.ch)  
058 346 11 63

**Christian Gerber**  
Berufsbeistand (80%)  
[christian.gerber@rbbm.ch](mailto:christian.gerber@rbbm.ch)  
058 346 11 57

**Egzona Haliti**  
Berufsbeiständin (70%)  
[egzona.haliti@rbbm.ch](mailto:egzona.haliti@rbbm.ch)  
058 346 11 60

**Anita Herren**  
Berufsbeiständin (60%)  
[anita.herren@rbbm.ch](mailto:anita.herren@rbbm.ch)  
058 346 11 61

**Alexandra Hubschmid**  
Berufsbeiständin (60%)  
Stv. Geschäftsführer  
[alexandra.hubschmid@rbbm.ch](mailto:alexandra.hubschmid@rbbm.ch)  
058 346 11 59

**Melanie Senn**  
Berufsbeiständin (80%)  
[melanie.senn@rbbm.ch](mailto:melanie.senn@rbbm.ch)  
058 346 11 73

**Daniela Armenti**  
Administration (40%)  
[daniela.armenti@rbbm.ch](mailto:daniela.armenti@rbbm.ch)  
058 346 11 52

**Sabrina Joller**  
Administration (100%)  
[sabrina.joller@rbbm.ch](mailto:sabrina.joller@rbbm.ch)  
058 346 11 55

**Valerie Fanchini**  
Administration (50%)  
[valerie.fanchini@rbbm.ch](mailto:valerie.fanchini@rbbm.ch)  
058 346 11 53

**Nicole Haas**  
Administration (50%)  
[nicole.haas@rbbm.ch](mailto:nicole.haas@rbbm.ch)  
058 346 11 54

**Erika Seger**  
Administration (60%)  
[erika.seger@rbbm.ch](mailto:erika.seger@rbbm.ch)  
058 346 11 50

**Petra Leutenegger**  
Administration 50%  
[petra.leutenegger@rbbm.ch](mailto:petra.leutenegger@rbbm.ch)  
058 346 11 66

RBBM  
Postfach 236  
Winterthurerstrasse 14  
8370 Sirnach  
Tel 058 346 11 50  
Fax 058 346 11 65  
  
[www.rbbm.ch](http://www.rbbm.ch)  
[info@rbbm.ch](mailto:info@rbbm.ch)

## Team Kirchplatz 5

### **Monika Allenspach**

Berufsbeiständin (60%)  
[monika.allenspach@rbbm.ch](mailto:monika.allenspach@rbbm.ch)  
058 346 11 74

### **Katharina Ingold**

Berufsbeiständin (50%)  
[katharina.ingold@rbbm.ch](mailto:katharina.ingold@rbbm.ch)  
058 346 11 72

### **Monika Bosshart**

Berufsbeiständin (70%)  
[monika.bosshart@rbbm.ch](mailto:monika.bosshart@rbbm.ch)  
058 346 11 62

### **Mara Calderara**

Administration (50%)  
[mara.calderara@rbbm.ch](mailto:mara.calderara@rbbm.ch)  
058 346 11 77

### **Monica Eigenmann**

Administration (60%)  
Berufsbeiständin (20%)  
[monica.eigenmann@rbbm.ch](mailto:monica.eigenmann@rbbm.ch)  
058 346 11 70

### **Fabienne Rüegg**

Administration (40%)  
[fabienne.rueegg@rbbm.ch](mailto:fabienne.rueegg@rbbm.ch)  
058 346 11 71

RBBM  
Postfach 236  
Kirchplatz 5  
8370 Sirnach  
Tel 058 346 11 70  
Fax 058 346 11 76

[www.rbbm.ch](http://www.rbbm.ch)  
[info@rbbm.ch](mailto:info@rbbm.ch)

## Vorstandsmitglieder RBBM

Amtsperiode 2015 – 2019

- Kurt Baumann, Gemeindepräsident Sirnach, Präsident RBBM
- Isabelle Denzler, Gemeinderätin Eschlikon
- Guido Grütter, Gemeindepräsident Münchwilen
- Matthias Küng, Gemeindepräsident Aadorf, Vizepräsident RBBM
- David Zimmermann, Gemeindepräsident Braunau

## Revisionsstelle RBBM

Amtsperiode 2015 – 2019

- Ursula Flück, Finanzen Aadorf, Präsidentin Revisionsstelle
- Jos Bernet, Gemeinderat, Münchwilen
- Andreas Krucker, Gemeinderat, Bichelsee-Balterswil